

Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger
Band: 5 (1726)

Artikel: Verzeichnuss der Tagen / an welchen gut Aderlassen seye oder nicht : wann der Neumond Vormittag kommt / so fangt man an selbigen Tag an / fället er aber Nachmittag / so fangt man am anderen an zu zehlen

Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-371080>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

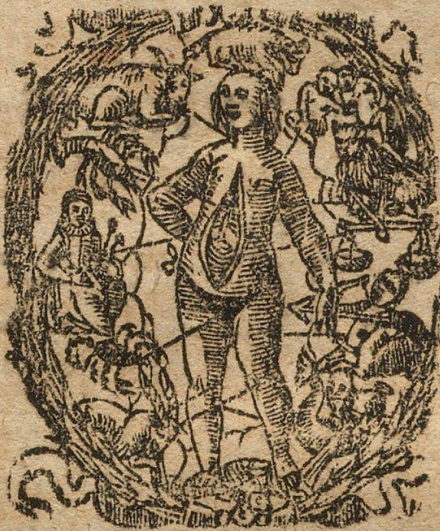
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verzeichnuß der Tagen / an welchen gut Aderlassen sene oder nicht:
Wann der Neumond Vormittag kömmt / so fangt man an selbigen Tag
an/ fällt er aber Nachmittag/ so fangt man am
anderen an zu zehlen.

1. Tag ist böß / verliert die Farb.
2. Bringt das Fieber.
3. Kommt in groffe Kranckheit.
4. Gäber Tod zu besorgen.
5. Verschwindt das geblüt.
6. Ist gut zu lassen.
7. Kränkt den Magen.
8. Benimmt dehlust zuessen.
9. Verursacht Krätze.
10. Gliessende Augen.
11. Ist gar gut.
12. Stärkt den Magen.
13. Schwächt den Magen.
14. Falt in Kranckheit.
15. Macht Lust zu essen.



16. Ist schädlich in allem.
17. Ist sehr gesund.
18. Ist gut zu allem.
19. Ist nicht gut.
20. Ist auch nicht gut.
21. Ist der allerbest.
22. Benimmt alle Kranckheit.
23. Ist sehr gut.
24. Benimmt alle Angst.
25. Dient zur Klugheit.
26. Ist gut für den Schlag.
27. Ist der tod zu fürchten.
28. Ist gut.
29. Ist gut und böß / nach dem die Stand ist.
30. Ist nicht gut

An keinem Glied ist nienen gut/ von dem Menschen zu lassen Blut/

So der  in sein Zeichen gah/ das ist aller Gelehrten Rath.

Die Zeichen magst hie sehen sein / wie jedes brühr die Adern sein.

Die innerlichen Gebrechen deß Leibs aus dem Geblüt zu erkennen.

- | | | |
|--|---|--|
| 1. Schön roth Blut mit wenig wasser bedekt/bedeut gesundh. | 6. Schwarzes Blut mit einem ring/das gicht an ziperlin. | 10. Blau blut/ wehe am milz/ melancholey unfruchtigkeit. |
| 2. Roth und schaumig Blut/zeit get an desselben überfluß. | 7. Schwarz und schaumig/oder eiterig geblüt / Böse feuchtigkeit/ und kalte melancholische stüß. | 11. Grün blut/weh am herzen/oder hitzige Gall. |
| 3. Roth blut mit einem schwarzen ring/ hauptwehe. | 8. Weißes blut/ zehefeuchtigkeit und flüße. | 12. Gelb oder bleich blut/wehe an der leber/überflüßige gall |
| 4. Schwarzes blut mit wasser untersetzt/ wasserfucht. | 9. Weiß und schaumig/ zu vil kalte/und dicke feuchtigkeit. | 13. Gelb und schaumig geblüt/ zu vil hertzwasser. |
| 5. Schwarz blut mit wasser oben überschweimt/ Fieber. | | 14. Gang wässerig geblüt/eine schwache leber/ und magen. |

Von Schrepffen / Baden und Purgieren.

Aderlassen soll nicht geschehen an dem Tag wann der Mond neu oder voll/ oder sein Viertel ist. Auch nicht wann er mit h oder f in $\square$ $\circ$ $\circ$ steht. Auch nicht wann der C in dem Zeichen laufft / deme francke Glied zugeeignet wird. Auch nicht wann solche Aspecten $\circ$ $\square$ $\circ$ in diesem Calender roth stehen. Das Baden belangende sind gut: A / B / C / D / E / F und G . Wann der Mond im A und C ist / so ist nicht gut Schröpfen. Im B und E sol gut seyn vor das Zahnweh / Purgieren im F . Es heist zwar: Die Roth hat kein Gesaß. Und halt ich vor die besten Zeichen / wann die Luft hell / liecht und klar ist/ welches die Wetter Gläser mit ihrem Steigen dem Mercuri am besten zeigen.

NB. In den Sunds Tagen aber solle man ohne Noth nicht Aderlassen / auch nicht Baden oder Einnehmen/ denn es ist besorglich.